

100'000 Franken von Heuberger-Stiftung für Dampfzentrum Winterthur

Die «Robert und Ruth Heuberger-Stiftung» unterstützt die Stiftung Dampfzentrum Winterthur mit 100'000 Franken. Damit sollen die Stiftung und der Verein Dampfzentrum Zeit gewinnen, um ein realistisches Betriebskonzept zu erarbeiten und die langfristige Finanzierung sicherzustellen.

23.12.2014 / 12:18

[Seite drucken](#)



Bild: dampfzentrum.ch

Auf Wunsch von Robert Heuberger wird Stadtpräsident Michael Künzle den Verein Dampfzentrum bei der Lösungssuche unterstützen, heisst es in einer Mitteilung der Stadt Winterthur vom Dienstag. Durch das finanzielle Geschenk könnten die Mietzinsen auf dem Lagerplatzareal für die nächsten Monate bezahlt werden.

Die Heuberger-Stiftung habe die Dampffreunde bereits früher finanziell unterstützt, weil ihr die traditionelle Industriekultur in Winterthur wichtig sei, schreibt die Stadt.

Der Verein Dampfzentrum Winterthur (VDW) hatte 2011 eine Dampfmaschinensammlung übernommen, die ab Mitte der 1970er Jahre in Thun aufgebaut worden war. Die Sammlung wurde dann in die eigens gegründete Stiftung Dampfzentrum Winterthur (SDW) eingebracht.

Heute lagert die Sammlung, die einen Überblick über die wichtigen Abschnitte in der Geschichte des Dampfmaschinenbaus gibt und über 100 Jahre Technikgeschichte beschreibt, in der Halle 181 auf dem Winterthurer Lagerplatzareal. Ziel von VDW und SDW ist es, ein Dampfzentrum auf- und auszubauen, dessen Betrieb zu ermöglichen, das Sammelgut zu unterhalten und zu dokumentieren sowie ein Archiv zu betreiben.



Babylon Berlin Staffel 1-2

Früher als andere sehen. Jetzt streamen. Sky.ch

mehr